

GASTLICH

Wohin am Sonntag?

Die Innenstadt-Gastronomie bietet viele sonn-tägliche Möglichkeiten, sich herzhaften Gaumenfreuden außer Haus hinzugeben.

Seite 4

ADVENT-CITY



Freude und Staunen über 10 herrliche Adventmärkte.

Mehr Stimmung kann man sich nicht wünschen: Christkindmarkt am Hauptplatz, Advent-Genuss am Eisernen Tor, Kunsthandwerksmarkt am Färberplatz, Kunsthandwerk am Glockenspielplatz und Mehlplatz, Altgrazer Christkindmarkt im Franziskanerviertel, Kinder-Advent am Kapistran-Pieller-Platz, „Buntes aus aller Welt“ am Tummelplatz, „Wonderland“ am Mariahilferplatz, Kinder-Winterwelt am Karmeliterplatz, „Aufsteuern“-Weihnachtsmarkt am Schlossberg - oh du fröhliche Weihnachtszeit!

www.graztourismus.at

GRAZER
VOLKSPARTEI
www.graz.at

IHR PERSÖNLICHER
DRAHT ZUM
BÜRGERMEISTER

✓ Jeden 2. und 4. Dienstag
im Monat

✓ Von 8.00 bis 9.30 Uhr



0316/872-873

S. Haid
TEAM STEIERM. MAG.

graz-eins

Bezirkszeitung Innere Stadt. Ausgabe 79. Dezember 2010.

ERÖFFNET

Die Hemingway American Bar ist gesiedelt.

Christian Matzer und Mag. Peter Wiesler haben „Gerlindes Gasthaus“ als Szene-Bar im 1. Bezirk wieder eröffnet.

Seite 2

Advent des Herzens

Gerade im Advent zeigt sich eine Stadt, ein Bezirk als Spiegelbild seiner Bewohner und Gäste. Das erwartungsvolle Einkaufstreiben, das Brauchtum und die Besinnung auf das kommende Christfest sind nicht immer leicht unter eine Weihnachtsmütze zu bekommen. In Graz ist das anders. In der Innenstadt bilden die geschmückten Gassen, die stimmungsvollen Adventmärkte und die besinnlichen Plätze dazwischen ein einmaliges Gesamtkunstwerk. Dem der Winter heuer zur Krönung auch noch ein weißes Häubchen verliehen hat.



Die Eiskrippe im Landhaushof ist längst ein Klassiker des Grazer Advents, der seit 1996 vom Eiskünstler Hödl in Szene gesetzt wird. Das aus 50 Tonnen Kunsteis geschnittene Ensemble wurde zeitnah zur Illuminierung des Christbaums am Hauptplatz eröffnet.

Tipp: www.graztourismus.at - Live im Internet: www.steiermark.at/eiskrippe-2010/



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

GRAZ FÜR GRAZER



GRAZ-EINS-GEWINNSPIEL: Kennen Sie dieses Motiv aus der Sammlung Kubinzky?

Wenn Sie wissen oder erraten, wie diese kurze Gasse in Graz heißt, können Sie eine „Martini Terrazza Insel“ inklusive 2 x Dolce&Gabbana Martini-Punsch am Mehlplatz bei René Koch vor dem Eckstein



gewinnen. Kleiner Tipp: Sie befindet sich im Bereich des Franziskanerplatzes. Ihre richtige Einsendung per eMail mit Namen, Postadresse und Telefonnummer bis 17. Dezember 2010 an:

info@graz-eins.com

Gewinner werden schriftlich verständigt. Die Auflösung aus graz-eins Nr. 78: Antoniuskirche. Gewinnerin ist Gabriele Sidak, Kalvarienbergstraße 14, 8020 Graz.



PUB, BAR UND LOUNGE DIZZY'S FEIERT

Birthday

So schnell kann die Zeit für gute Lokale vergehen. Seit 33 Jahren werden im Dizzy's nun schon Cocktails gemixt. Kein Wunder also, dass zum Geburtstag im November heftig gefeiert wurde. Da ließ Boss Markus Kainz die Cocktail-Gläser bis in die Morgenstunden klirren. Ganz im Trend der Zeit sind natürlich der Raucher- und Nichtraucherbereich. Ein besonderer Genuss: Barkeeperin Jacqueline bei der Arbeit zuzusehen.

Tipp: Partybilder auf Facebook



1.500 M2 REINHARD JO NETZKO IN GRAZ

Pictures

Der Galerist Friedrich Sommer präsentierte den Münchner Ausnahmekünstler Jo Netzko in der Bürgergasse 5 und in einer schlichten Halle gegenüber dem CityPark. Die eindrucksvollen Werke brauchten viel Raum, den CityPark-Boss Mag. Waldemar Zelinka bieten konnte.

Tipp: www.jonetzko.com

DIE HEMINGWAY BAR JETZT IM 1. BEZIRK

Cocktails

Christian Matzer und Mag. Peter Wiesler riefen und hunderte Gäste kamen zur stilvollen Neueröffnung der Hemingway Bar, die von der rot gestrichenen Klosterwiesgasse in die Abraham a St. Clara-Gasse mit rotem Teppich switchte. Die Räume des ehemaligen "Gerlindes Gasthaus" wurden komplett renoviert und auf den bekannten Hemingway-Stil getrimmt. Die Bar im Entree ist rauchfrei, der 1. Stock bietet mit der klassischen Bar und der Zigarrenlounge nun auf insgesamt 200 m² tolle Atmosphäre bis 4 Uhr Früh.

Tipp: www.hemingway-bar.at



GRAZER GALERIE EXPANDIERT NACH WIEN

Moments

Galeristin Mag. Marion Fischer präsentierte in Gihier Galerie in der Bürgergasse 5 mit "masters of photography" kürzlich wieder eine besonders schicke Ausstellung in Schwarz-Weiß und setzt nun mit ihrer Niederlassung in Wien ein weiteres Erfolgszeichen für zeitgenössischen Kunsthandel.

Tipp: www.artmoments.at

Inhalt Nr.79

Cocktails 1	2
Dizzy's Jubiliert	
Cocktail 2	2
Hemingway startet	
Kunstraum	2
Jo Netzko	
Gastlich	4
Sonntagsspeisen	
Vorteilhaft	5
GrazGutschein	
Ausgezeichnet	5
Michelatsch	
Schlüsselerlebnis	6
Faschings-Graz	
Umweltfreundlich	6
E-Mobility	
win graz	6
Vereinsmodell	
Erfolgserlebnis	7
ÖAAB	
Atelier Extra	8
Mode nach Maß	
Pilzkunde	8
Senioren	

Inhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

ÖVP GRAZ, INNERE STADT

REDAKTION: BV Ludmilla Haase, Ingeborg Persché, Rudolf Gruber, GR Harry Pogner, Rupert Felser
GRAFIK: Werbeteam Graz
DRUCK: Dorrong
VERTEILUNG: Hurtig & Flink
FOTOS: Fischer, Stadt Graz, Rene Brlas, Harry Schiffer, Furgler, Reinhard Sock

DIE SCHÖNSTEN MOMENTE

ADVENT UND WEIHNACHTEN SIND DIE ZEITEN DES MITEINANDER



Kaum eine Jahreszeit hat so viele aufregende Momente wie die Advent- und Weihnachtszeit. Alle sind voller guter Vorsätze und es ist die Zeit der Begegnung, der Vorbereitung, des Schenkens und Gedenkens.

Im Jahreslauf konnten wir viel bewegen und einiges durchsetzen. Stolz blicken wir auf den Trinkbrunnen am Schloßbergplatz, der nur durch unseren Bezirksrat Realität wurde. Stolz sind wir auch auf die vielen kleinen Hilfestellungen, mit denen wir unseren Wirtschaftstreibenden, unseren Bewohnerinnen und Bewohnern das tägliche Leben etwas erleichtern konnten.



Besonders Stolz bin ich aber auf das Miteinander, das unseren Bezirk prägt und so lebenswert macht. Das spürt man besonders in diesen Tagen, in denen uns Advent- und Weihnachtslieder das kommende Fest ankündigen.

Im Sinne dieses Miteinander darf ich Ihnen an dieser Stelle eine schöne Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Fest, friedliche Feiertage

und einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2011 wünschen. Ich und mein Team werden auch im neuen Jahr in bewährter Form für Sie da sein.

Ihre Bezirksvorsteherin Ludmilla „Hannerl“ Haase

Information, Unterstützung und Hilfe: 0316/84 12 74 oder 0699/10 83 96 37



Die Altenehrung im Rathaus

Diese schöne Gelegenheit, in festlichem Rahmen zusammen zu kommen, ist für BV Ludmilla Haase und ihre Ehrengäste immer ein besonderes Erlebnis. Aus dem 1. Bezirk wurde diesmal Werner und Helga Bubik (Goldene Hochzeit), Elisabeth Mölzer (90) und Maria Rack (90) herzlich gratuliert. Bemerkenswert und besonders erfreulich ist, dass die Grazerinnen und Grazer österreichweit oft das höchste Lebensalter erreichen. Also hat die Grazer Luft- und Lebensqualität mehr, als ihr manche zutrauen.

DIE GRAZER GASTRONOMIE AM SONNTAG

Gastlich Willkommen

Wer hat am Sonntag im 1. Bezirk geöffnet? Dieser häufigen Frage sind wir für Sie nachgegangen. Unsere Liste zeigt alle Lokale, die am Sonntag für Sie offen halten.

- AIOLA CITY - Mehlplatz
- AIOLA UPSTAIRS - Schloßberg
- ALTSTEIRISCHE SCHMANKERLSTUBE - Sackstraße
- BÄCKEREI HUBERT AUER
- CAFÉ DOMIZIL - Bürgergasse
- CAFÉ GLOCKENSPIEL - Glockenspielplatz
- CAFÉ HALTESTELLE - Sporgasse
- CAFÉ PROMENADE - Stadtpark
- CAFÉ SCHWALBENNEST - Franziskanerplatz
- CAFÉ-RESTAURANT HATHI - Freiheitsplatz
- CONTINUUM - Sporgasse
- COSA NOSTRA - Hans Sachs-Gasse
- DIZZY'S PUB BAR LOUNGE - Färbergasse
- EAT ASIA FOOD - Radetzkystraße
- ECKSTEIN - Mehlplatz
- ELENOR'S - Kaiserfeldgasse
- FINK - Freiheitsplatz
- FLANN O'BRIEN - Paradeisgasse
- GLÖCKL BRÄU - Glockenspielplatz
- GÖSSERBRÄU - Neutorgasse
- HEMINGWAY BAR - Abraham a St. Clara-Gasse

Die Herzl

- HERZL WEINSTUBE - Mehlplatz/Prokopigasse
- IL CENTRO - Mehlplatz
- JANA & GALINA - Sporgasse
- KREBSENKELLER - Sackstraße



- LAS TAPAS - Sporgasse
- MI Café-Bar - Färberplatz
- NORDSEE - Herrengasse
- O'CAROLAN'S IRISH PUB - Badgasse
- OPERNCAFE TEMMEL - Opernring
- OPERN-PAVILLON - Opernring
- PARKHOUSE - Stadtpark
- PIZZA-CAFÉ CATHARINA - Sporgasse
- RESTAURANT DIONYSOS - Färbergasse
- RESTAURANT WINTERGARTEN - Sackstraße
- CASINO RESTAURANT GRAZ
- SCHLOSSBERG RESTAURANT
- SEASONS - Karmeliterplatz
- STAINZERBAUER - Bürgergasse
- STARCKE HAUS - Schloßberg
- STERN - Sporgasse
- TAJ MAHAL - Kaiser Franz Josef-Kai
- TOKYO - Schmiedgasse

Ohne Garantie auf Vollständigkeit.

Typ: www.graztourismus.at und www.infograz.at

CITYMANAGEMENT UND DAS CHRISTKIND EMPFEHLEN

Der Gutschein, der jeden Wunsch erfüllt!

Der 10 €-Einkaufsgutschein ist das ideale Geschenk und kann in über 500 Grazer Innenstadtbetrieben eingelöst werden. Von Lebensmitteln, Kinderspielzeug und Mode bis hin zu Büchern, Elektronik, Schmuck und Reisen kann mit dem GrazGutschein dann nahezu alles gekauft werden.

In eine Geschenkshülle verpackt und in der passenden Tragetasche eignet sich der GrazGutschein als ideales Geschenk für Weihnachten.

Der GrazGutschein ist erhältlich bei:

- Graz Tourismus Information (Herrengasse 16)
- Citymanagement Graz (Messeplatz 1/ Messeturm, 4. Stock)
- Tabak Trafik (Hans-Sachs-Gasse 3)
- Lotto Toto Jakomini (Jakominiplatz 17),
- Stand am Christkindlmarkt am Hauptplatz (bis 24.12.)

Bestellungen und weitere Informationen: Citymanagement Graz, T 0316-8075-780, office@citymanagementgraz.at

Typ: www.citymanagementgraz.at



HANDYPARKEN IN GRAZ

PARK & MORE



Registrieren Sie sich jetzt mit Anruf unter

0664 10 4 10 10

oder über das Web

www.parkandmore.at

Service für Gewerbetreibende: schenken Sie Ihren Kunden den Parkschein ganz einfach online!

Bei Fragen stehen wir unter 0664 822 38 28 zur Verfügung



LANDESWAPPEN FÜR DOMIZIL

Erfolg mit Qualität

Ende November überreichte LH Franz Voves dem Geschäftsführer der Firma Domizil, BM Georg Michelatsch die Urkunde zur Führung des steirischen Landeswappens. Das vor 17 Jahren gegründete Unternehmen hat bisher 1.250 Wohnungen gebaut oder saniert und 17.250 m² Geschäftsflächen neu errichtet. Die Hausverwaltung betreut rund 3000 Wohnungen in und um Graz. Georg Michelatsch und sein Team stehen für qualitativ hochwertigen und werthaltigen Immobilien. In 20 Jahren Selbständigkeit hat BM Michelatsch die Firmengruppe Michelatsch build.ing.network aufgebaut, die neben der ausgezeichneten Firma Domizil auch die Firmen Residenz, Ing. Michelatsch, Consulta und Immozil umfasst. Seit 2007 ist die gesamte Firmengruppe nach dem Qualitätsstandard ISO 9001 zertifiziert.

Typ: www.michelatsch.at

WARME KÜCHE IM LAS TAPAS
MONTAG BIS SONNTAG
VON 11 BIS 1 UHR
VON 11 BIS 16 UHR
FÜNF VERSCHIEDENE MENÜS
AB € 4,50

SPORGASSE 11
RESERVIERUNGEN BITTE
UNTER 0316/81 39 99
WWW.LASTAPAS.AT

GEWINN FÜR GRAZ



Die Plattform Grazer Innenstadt wird erwachsen.

Seit 1. Dezember 2010 ist es offiziell - Erwin Sacher, Werner Miedl, BR Rupert Felser, Mag. Bernd Holasek und BR Walter Kriwetz präsentierten im würdigen Rahmen des Stadtmuseums die Nachfolgeorganisation zur "Plattform Grazer Innenstadt":



Das "Wirtschaftsnetzwerk Graz" ist nun ein offizieller Verein, da eine lose Interessengemeinschaft zu leichtgewichtig für die komplexen Themen ist. "Verbindlichkeit nach innen und außen muss gegeben sein," meint Sacher, "unser Verein ist eine freie und unabhängige sachpolitische Interessenvertretung seiner Mitglieder." Das Wirtschaftsnetzwerk Graz bezweckt die nachhaltige Förderung und Entwicklung des Handels-, Gastronomie- und Kulturstandortes Graz. Die Aktivitäten werden sich auf das gesamte Stadtgebiet erstrecken, erklärter Schwerpunkt bleibt natürlich die Innenstadt als Kernzone. Interessenten und künftige Mitglieder können sich bereits auf dem neuen Internetportal informieren.

Tipp:
www.wirtschaftsnetzwerk-graz.at



START IN DIE NÄRRISCHE ZEIT

Schlüsselraub

Um Punkt 11.11 Uhr entführten Mitglieder des 1. Grazer Faschingsclubs (GFC) den Bürgermeister der Landeshauptstadt aus seinem Büro. Auf Händen Mag. Siegfried Nagl Richtung Bühne getragen, wo ihn der „Vorsitzenden“ des 11er Rates, „Scherzherzog“ Walter Kriwetz erwartete. Und da half alles nichts, der Rathauschlüssel wurde „abgenommen“ und damit der Bürgermeister „außer Kraft“ gesetzt: „Bis Aschermittwoch nun, regieren wir und sorgen dafür, dass Spaß, Humor und Heiterkeit nicht zu kurz kommen“, versprachen die RepräsentantInnen der lustigen Zeit.

Der „entmachtete“ Bürgermeister nahm seine Lage gelassen, wurden ihm doch Schlüssel wie Amt bereits zum achten Mal „stibitzt“ und noch jedes Mal ist alles glimpflich ausgegangen: „Die Faschingszeit ist eine gute Gelegenheit, auch wieder einmal über sich selbst lachen zu können, und er ist mit Ritualen verbunden, die die Menschen schätzen.“ Ein kräftiges Lob und Dankeschön richtete Nagl an die Mitglieder des 1. GFC und alle Gilden für ihr Engagement, insbesondere in der Arbeit mit dem Nachwuchs. **Tipp: www.grazer-faschingsclub.at**

GRAZ IST E-MOBILITÄTS-MODELLREGION

E-Mobility

Graz ist neben Eisenstadt und Wien die dritte E-Mobilitäts-Modellregion, die aus der Ausschreibung des Klima- und Energiefonds heuer hervor gegangen ist. 500 E-Autos und 1.200 E-Bikes sollen in den nächsten drei Jahren angeschafft werden, die Infrastruktur entsprechend wachsen. Die zusätzlich benötigte Energie wird aus Kleinwasserkraftwerken und Photovoltaikanlagen gewonnen. Eine Integration des Öffentlichen Verkehrs ist ebenfalls Bestandteil des vorliegenden Konzeptes. "Graz schafft als Modellregion kreative E-Mobilitäts-Lösungen und zeigt auf, welche Vorteile es bringt, in der Stadt klimafreundlich mobil zu sein", ist Minister Niki Berlakovich überzeugt. Seit drei Jahren gibt es das Programm des Klima- und Energiefonds gemeinsam mit dem Umweltministerium, 2010 wurden 3,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Graz erhält den Löwenanteil, 1,6 Millionen Euro. Nagl, selbst stolzer Besitzer des E-Bikes „Styriette“: „Der erste Schritt beginnt immer bei einem selbst, Elektromobilität ist ein Zusammenspiel der gesamten Infrastruktur und des öffentlichen Verkehrs.“ **Tipp: www.emobility-graz.at**



GR HARRY POGNER ÜBER DIE PERSONALVERTRETUNGSWAHL IM "HAUS GRAZ"

Erfolg mit Kommunikation

Der ÖAAB ist bei der Personalvertretungswahl am 13. Oktober 2010 im Magistrat Graz erstmals eigenständig angetreten und hat mit Wolfgang Skerget als Listenführer auf Anhieb 4 Mandate erreicht. Dies ist umso beachtlicher, als der Wahlkampf erst mit dem Ende der Landtagswahl begonnen hat. In diesen 3 Wochen wurde kommunikativ ordentlich "Gas gegeben". Insgesamt wurden 1.500 Bedienstete besucht und in vielen Gesprächen aufgezeigt, wo der Schuh drückt. Darauf wurde rasch reagiert und eine Forderung nach Information über kommende Umstrukturierungen im "Haus Graz" noch in der letzten Wahlkampfwoche umgesetzt. Der ÖAAB hat einen umfangreichen Folder an alle Bediensteten versandt, um sie über die neuen Strukturen zu informieren und damit vor allem die brennendsten Fragen aufzuarbeiten.

Den Abschluss des Wahlkampfes bildete ein wunderbares Konzert mit Andreas Gabalier im Herzogshof. Über 300 Bedienstete lauschten den Klängen des steirischen Shootingstars. Aber nicht nur in der größten Dienststelle der Inneren Stadt hat der ÖAAB aufgezeigt. Auch im Bezirk gab es eine Veränderung. Am 22. November 2010 wurde der Vorstand des I. Bezirks neu gewählt und mit einem Votum von 100% wurde Mag. (FH) Martin Wippel zum neuen Obmann des ÖAAB Innere Stadt gekürt. Martin Wippel ist als Bezirksrat im I. Bezirk tätig, und mit ihm hat der ÖAAB eine Persönlichkeit als Obmann, die im



GR Harry Pogner, BR Mag. (FH) Martin Wippel, Ing. Anton Waltl, Bernhard Kraxner (v.l.)

Bezirk und darüber hinaus höchstes Ansehen genießt. Die Anliegen unselbständiger Beschäftigter werden dabei in Zukunft noch mehr im Vordergrund stehen. Wichtig ist - vor allem für den ÖAAB, dass in den Bezirken und in den Dienststellen Personen in Funktionen sind, die nicht nur das Herz am richtigen Fleck haben, sondern sich auch in die Situationen der Beschäftigten und Angestellten hineindenken können. Der ÖAAB wünscht dem Team von Wolfgang Skerget im Magistrat und dem Team von Mag. (FH) Martin Wippel im Bezirk für die kommenden Aufgaben alles Gute, viel Kraft und Erfolg für die Zukunft.

Mobile Seniorenbetreuung Berginz

Individuelle Beratung und Unterstützung für Senioren und deren Angehörige.

Professionelle Hilfe in den Bereichen:

- Seniorenbetreuung
- Seniorensicherheit
- Mobiler Begleitservice
- Koordination und Organisation
- Tierbetreuung
- Unterhaltung
- Angehörigenberatung
- Hospitzbegleitung
- Gesundheitsvorträge

8051 Graz-Gösting
Tel. 0664 43 59 488

Büro: Mo - Mi 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, Fr 8 - 13 Uhr
E-Mail: Georg77@drei.at
www.seniorenbetreuung-berginz.at



Münzshop

Ankauf - Verkauf - Schätzung von Münzen und Banknoten (vom Römisch-Deutschen Reich bis in die Gegenwart)

Spezialgeschäft für Anlegergold - Preise und Bestellung auch im Internet unter www.muenzshop.at



Besuchen Sie unseren Münzshop im s BeratungsCenter in der Steiermärkischen Sparkasse Eingang Landhausgasse 14, 8010 Graz
Schalter-Servicezeiten: MO - DO von 8.30 bis 16.00 Uhr
FR von 8.30 bis 15.00 Uhr
Telefon: +43 (0)5 0100 - 36377
E-Mail: ernst.stelzmann@steiermaerkische.at

Beachten Sie unsere Angebote bei ebay unter www.steiermaerkische.at/muenzshop_at



24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at

MODISCH



30 Jahre Kreativität: Atelier Extra von Christa Schlögl.

Ihr Credo, Glaubens- und Leitsätze zum Thema Mode machen Christa Schlögl so erfolgreich.

“Mode, Kleidung interessiert und beschäftigt mich seit 35 Jahren. Kunst und Design sind immer eine Quelle der Inspiration, auch um Grenzen auszuloten.” meint die Absolventin der Modefachschule. “Mein modischer Eigensinn - ich preferiere das “Kleine Scharfe““.

Meisterin Christa macht den 5-Sekunden-Modecheck: “Es gibt einige Möglichkeiten herauszufinden, wer einem gegenübersteht, Mode ist eine davon.” Sie weiß, was Outfits über ihre TrägerInnen verraten und wie man die Codes lesen kann. “Mode ist ein Schlüssel. Der Charakter wird durch Mode wieder gespiegelt. Was will ich darstellen? Trage ich Statussymbole oder Kleidung?” Durch die Auswahl seiner Kleider sucht man sich seinen sozialen Standort. Das Atelier Extra filtert vielfältige Stile heraus und berät sinnlich und umsichtig.

“See a good dress and pick it up and all day long you'll have Good Luck“. Mode nach Maß - Schmiedgasse 21.

Tipp: www.atelier-extra.at
PRO GRAZ

UNTERWEGS MIT DEM SENIORENBUND

Das Jahr vollbracht

Und wieder wurde viel gemacht. Der Seniorenbund der Inneren Stadt freut sich, auf ein bewegtes Jahr zurückblicken zu können. Unsere traditionellen Vorträge am 1. Donnerstag im Monat, waren - um es in der Sprache von uns Junggebliebenen zu sagen - ein “Renner“! Spannend, lehrreich und jedes Mal interessant. Die Vortragenden haben sich immer viel Zeit genommen und uns mit ihren Themen aufschlussreiche Einblicke in neue und auch teilweise bekannte Gebiete gewährt. Natürlich ist auch die Kultur nicht zu kurz gekommen. So hat uns z.B. Frau Elisabeth Laurin - sie ist eine entfernte Verwandte und Nachkomme unseres berühmten Heimatdichters Peter Rosegger - mit einer Lesung über “den Dichter und Denker Peter Rosegger“ einen wunderbaren literarischen Nachmittag bereitet.

Praktisch ein Stammgast bei unseren Vorträgen ist Univ. Prof. Doz. Dr. Leopold Neuhold. Er hat es auch heuer wieder verstanden, mit einem informativen und interessanten Thema “Kehrt die Gemeinschaftlichkeit wieder zurück?“ - vorgetragen mit viel Witz und Humor - die Zuhörerinnen und Zuhörer zu begeistern.



Die Faszination über die Wunderwelt der Pilze war den Gästen anzusehen.

Einen ganz besonderen Vortrag über “die Wunderwelt der Pilze“, der uns alle sehr beeindruckt hat, hat Marktamtsdirektor i.R. Harald Kahr gehalten. Dabei wurden wir mit Bild und Tonmaterial versorgt und auf die Gefahr der Verwechslung von genießbaren und zum Verzehr nicht geeigneten Pilzen eindrucksvoll hingewiesen. Bei der anschließenden Diskussion mit Herrn Kahr konnten unsere Seniorinnen und Senioren ihre Erfahrungen

mit dem Vortragenden austauschen und interessante Gespräche führen. Mit Herrn Kahr konnten wir schon ein weiteres Vortragsthema vereinbaren. Im nächsten Jahr wird er uns über die variantenreiche und köstliche Zubereitung von Speisepilzen sein umfassendes Wissen weitergeben. Über diesen Termin, sowie über alle anderen geplanten Aktivitäten des Seniorenbundes Innere Stadt werden wir Sie natürlich - wie immer - auf dem Laufenden halten.

Den Jahresabschluss bildet, in guter Tradition, auch in diesem Jahr wieder unsere Adventfeier, die wir gemeinsam mit der Bezirksparteileitung und der Frauenbewegung ausrichten. Am 16. Dezember werden wir in der “Gösser“ um 13 Uhr mit dieser besinnlichen Feier zum Jahresausklang beginnen. Wir würden uns freuen, wenn wir unsere Mitglieder dabei wieder zahlreich begrüßen dürfen. Das Team des Seniorenbundes Innere Stadt und ich wünschen Ihnen eine besinnliche und ruhige Adventzeit, einen guten und vor allem gesunden Rutsch ins Jahr 2011.

Wir laden Sie ein, auch nächstes Jahr wieder an den zahlreichen Veranstaltungen des Seniorenbundes Graz I teilzunehmen. Mit vorweihnachtlichen Grüßen - Ihr Rudolf Gruber, Seniorenbundobmann Innere Stadt
Sie erreichen mich per Mail persönlich: rudolf.gruber@loe.at



CAFE

TECHNIKA

GUT BÜRGERLICHE KÜCHE - GASTGARTEN - MITTAGSMENÜ € 5,90
GRAZ, KAISERFELD GASSE 6 - TEL. 0316/83 45 44

